



TU Darmstadt kompakt

Tipp

Das Concierto de Aranjuez, bekanntestes Werk des spanischen Komponisten Joaquín Rodrigo für Gitarre und Orchester, steht im Mittelpunkt der Konzerte des Kammerorchesters an der TU Darmstadt am **Samstag und Sonntag, 16. und 17. November, jeweils um 20:00 Uhr**. Stefan Hladek, Darmstädter Gitarrist und Preisträger internationaler Gitarrenwettbewerbe, geht gemeinsam mit dem Orchester unter Leitung von Vladislav Brunner auf eine musikalische Reise durch die Gärten des königlichen Palastes von Aranjuez südlich von Madrid. Der dänische Komponist Carl Nielsen malt in seiner Little Suite für Streicher ebenfalls musikalische Bilder: „Die Danaiden“, „Tanz der Chariten“ und „Die Bacchus Prozession“ nannte er die drei Sätze der Suite zunächst, nachdem er sie komponiert hatte. Und auch im dritten Werk des Abends darf Phantasie entwickelt werden: Jean Françaix erzählt in den Sept Danses für zehn Blasinstrumente von den „Malheurs de Sophie“, den Abenteuern und Missgeschicken der kleinen Sophie mit ihrer Lieblingspuppe und ihrem Freund Paul.

Zum Abschluss des Konzertprogramms kehrt das Orchester musikalisch nach Spanien zurück: Mit der Sinfonie in D-Dur von Juan Crisóstomo de Arriaga, manchmal auch der „spanische Mozart“ genannt. Die Konzerte finden statt am 16. November in der Christuskirche Darmstadt-Eberstadt, Heidelberger Landstr. 155, 64297 Darmstadt und am 17. November in der Evangelischen Dreifaltigkeitskirche, Kirchstraße 27, 64354 Reinheim/Odenwald.

Auszeichnungen

Wissenschaftler des **Fachgebiets Konstruktiver Leichtbau und Bauweisen** am Fachbereich Maschinenbau der TU Darmstadt belegten gemeinsam mit der Adam Opel AG und dem Zulieferer Xperion den zweiten Platz des Hessischen Kooperationspreises. Die feierliche Preisübergabe fand Ende Oktober statt. Die Partner erforschten Kosten- und Gewichtsoptimierungen für die Wasserstoff-Hochdrucktanks zukünftiger Generationen von Brennstoffzellenfahrzeugen. Mit gezielter Materialeinsparung bei gleichzeitiger Beibehaltung des hohen Zuverlässigkeits- und Sicherheitsniveaus konnten die Behälterkosten wesentlich reduziert werden. Diese Einsparungen kommen letztendlich zukünftigen Kunden von Wasserstofffahrzeugen zu Gute.

Kommunikation und Medien
Corporate Communications

Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt

Ihre Ansprechpartnerin:
Silke Paradowski
Tel. 06151 16 - 32 29
Fax 06151 16 - 41 28
pabst@pvw.tu-darmstadt.de

www.tu-darmstadt.de/presse
presse@tu-darmstadt.de

7.11.2013



Professor Dr. Michael Waidner, Leiter des Fraunhofer-Instituts für Sichere Informationstechnologie und des Centers for Advanced Security Research Darmstadt (CASED) hat den diesjährigen IBM Faculty Award gewonnen. Der Preis ist mit 30.000 US-Dollar dotiert und wird in den Aufbau eines „Security-by-Design-Labs“ fließen. Studierende sollen hier die typischen Probleme des Software-Designs sowie Schwierigkeiten bei der sicheren Integration von Web-Anwendungen praxisnah erforschen und lernen, wie man Webanwendungen gegen Angriffe absichert. Mit den Faculty Awards fördert die Firma IBM weltweit exzellente wissenschaftliche Arbeiten.

Für seine herausragenden Leistungen auf dem Gebiet des Städtebaus ist TU-Emeritus **Professor Thomas Sieverts** Anfang November mit dem Fritz-Schumacher-Preis ausgezeichnet worden. Der gebürtige Hamburger Sieverts studierte Architektur in Stuttgart, Liverpool und Berlin. Ab 1967 lehrte er Architektur und Städtebau an TU Darmstadt, der Hochschule für Bildende Künste Berlin und an der Harvard University. Als Forschungsgelehrter am Wissenschaftskolleg Berlin prägte er den Begriff „Zwischenstadt“ für Siedlungen, die weder der Stadt noch dem ländlichen Raum zugeordnet werden können und sich relativ ziel- und planlos entwickeln. Sieverts untersuchte, welche Auswirkungen „Zwischenstädte“ für Architektur und Städtebau haben. Der Hamburger Senat verleiht den Fritz-Schumacher-Preis seit 2007 in Erinnerung an den großen Hamburger Stadtplaner.

Veranstaltungstipps für die Woche vom 11.-17.11.2013

Montag, 11.11.2013, 18:00-20:00

Ringvorlesung „Die dunkle Seite des Sports“

Psychische Krankheiten im Leistungssport, Dr. Philipp Thomann und Petra Dallmann, Universitätsklinikum Heidelberg

Ort: Historisches Maschinenhaus, Gebäude S1|05, Raum 122 (Georg-Wickop-Hörsaal), Magdalenenstraße 12, 64289 Darmstadt

Dienstag, 12. 11.2013, 18:15-19:45 Uhr

Die Sorge um sich und die anderen. Der jüngere Plinius als amicus und patronus, PD Dr. Elke Stein-Hölkeskamp, Universität Siegen



Ort: Darmstädter Schloss, Gebäude S3|13, Raum 334, Marktplatz 15,
64283 Darmstadt

Mittwoch, 13. 11.2013, 14:00-15:00 Uhr

Reihe „Wissenschaft für Alle“

**Vom Großen ins Kleine – Vermessung bei FAIR, Matthias Stenglein,
Vermessungsbüro Heinen+Fischer, und Ina Pschorn, GSI**

Die Vortragsreihe „Wissenschaft für Alle“ des GSI-Helmholtzzentrums für Schwerionenforschung richtet sich an alle an aktueller Wissenschaft und Forschung interessierten Personen. Die Themen decken ein großes wissenschaftliches Spektrum ab — nicht nur über die Forschung an GSI und FAIR wird berichtet, sondern generell über aktuelle Themen aus Physik, Chemie, Biologie, Medizin und Informatik. Ziel der Reihe ist es, die wissenschaftlichen Vorgänge für den Laien verständlich aufzubereiten und darzustellen, um so die Forschung einem breiten Publikum zugänglich zu machen.

Besucher werden gebeten, zu den Vorträgen von „Wissenschaft für Alle“ ein gültiges Ausweisdokument für den Einlass zum GSI-Gelände mitzubringen.

Ort: GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung, Planckstr. 1, 64291 Darmstadt

Donnerstag, 14.11.2013, 19:30-21:00 Uhr

Biologischer Pflanzenschutz: Gut gemacht und gut gedacht! Dr. Johannes Jehle, Julius Kühn-Institut Darmstadt

Biologischer Pflanzenschutz ist kein Luxus und keine Spinnerei, sondern eine inzwischen hoch entwickelte und sehr wirksame Methode, um Pflanzen einerseits vor Schädlingen zu schützen und andererseits ihr „Wohlbefinden“ und damit ihr Aussehen und ihren Ertrag zu steigern.

Ort: Botanischer Garten, Gebäude B1|01, Hörsaal der Biologischen Institute („Kleiner Hörsaal“), Schnittspahnstr. 3, 64287 Darmstadt

Informationen zu Veranstaltungen sowie eine Übersicht aller öffentlichen Veranstaltungen der TU Darmstadt finden Sie unter dem folgenden Link:

www.tu-darmstadt.de/veranstaltungen



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

MI-Nr. komp46/2013, sip